

PROTOKOLL

über die am Mittwoch, dem 25.05.2016, im Sitzungssaal der Marktgemeinde Alt Lengbach stattgefundene Gemeinderatssitzung.
Beginn: 19.30 Uhr.

TAGESORDNUNG

Öffentlich

1. Genehmigung des Protokolls über die am 03.05.2016 stattgefundene Gemeinderatsitzung.
2. Bericht des Bürgermeisters.
3. Berichte der Gemeinderäte zuständig für Bildung, Vereine, Jugend, Frauen und Umwelt.
4. Beschlussfassung über eine Anschubfinanzierung zum Verein Kinderbetreuung Laabental.
5. Auftragsvergaben für den Neubau eines Kindergartens, nach dem Vergabevorschlag der NK Kommunal. Projekt GmbH, Umseerstraße 285, 3040 Neulengbach.
6. Beschluss des Nachtragsvoranschlags 2016.
7. Ankauf von Grundstücken; Darlehensaufnahme.
8. Unterstützung von Müttern, die auf Fremdbetreuung verzichten.
9. Beschluss über die Errichtung von Fitnessparcours an den Standorten Sonnenweg und Futterwiese

Nicht öffentlich

10. Abschluss von Vereinbarungen bezüglich Ankauf von Grundstücken für die Marktgemeinde Alt Lengbach.
11. Abschluss einer Vereinbarung bezüglich Ankauf bzw. Pacht von Grundstücken für die Marktgemeinde Alt Lengbach.

Anwesend:

- 1) Bürgermeister GÖSCHELBAUER Michael
- 2) 1. Vizebürgermeister LUFTENSTEINER Mag. Wolfgang
- 3) 2. Vizebürgermeister KOSAK Daniel
- 4) Geschf. Gemeinderätin BEAUMONT DE ST. QUENTIN Bernadette
- 5) Geschf. Gemeinderätin RAUCH Christine
- 6) Gemeinderat DÜRER Markus
- 7) Gemeinderat EGGENBAUER Michael
- 8) Gemeinderätin FISSELBERGER Anita
- 9) Geschf. Gemeinderat GNANT Josef
- 10) Gemeinderat HARTL Ing. Christian
- 11) Gemeinderat JANUS Franz
- 12) Gemeinderätin KELLNER Sabine
- 13) Gemeinderat KRAUSHOFER Christoph
- 14) Gemeinderätin LEPSCHY Mag. Agnes
- 15) Gemeinderätin MAYERL Pamela
- 16) Gemeinderat ÖZCICEK Hasan
- 17) Gemeinderat SINGER Mag. Dr. Wilhelm
- 18) Gemeinderat STEINBERGER Johann



- 19) Gemeinderat TÜCHLER Franz
 20) Gemeinderätin WIDAUER Annemarie

Entschuldigt:

- 21) Gemeinderätin LIHOTZKY Erika

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Göschelbauer
 Schriftführer: Amtsleiter Christian Schmölz
 Erledigung: Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, da bei Beginn der Sitzung 20 von 21 Gemeinderäten erschienen sind.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vor Eingehen in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung wird folgender Dringlichkeitsantrag verlesen:

Eingebracht von Vizebürgermeister Daniel Kosak (ÖVP) und Vizebürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner (SPÖ):
 Der Gemeinderat möge einen Beschluss über die Errichtung von Fitnessparcours an den Standorten Sonnenweg und Futterwiese fassen.

Aufnahme in die Tagesordnung – TOP 9
 Abstimmung: einstimmig

PUNKT 1

Gegen das Protokoll über die am 03.05.2016 stattgefundene Gemeinderatssitzung wird kein Einwand erhoben.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 2

Der Bürgermeister berichtet über die Geschehnisse in der Gemeinde:

- Auf Grund von mehreren Anfragen wurde ein Schreiben an Infrastrukturminister Mag. Jörg Leichtfried verfasst, worin der Lärmschutz entlang der Autobahn im Gemeindegebiet von Altengbach zur Sprache gebracht wurde.
- Momentan sind 4-6 Asylwerber als Helfer dreimal pro Woche im Einsatz. Die Bauhofmitarbeiter sorgen für den Transport der Helfer und der benötigten Geräte. Derzeit werden die pflanzlichen Verwucherungen entlang der Bäche bekämpft. Arbeiten dürfen nur Asylwerber. Ab dem Status als Asylberechtigter ist diese Anstellung nicht mehr möglich.
- Die Wohnbautätigkeit wird weiter forciert. Die Wohnungsgenossenschaften „GEBÖS“ und „Schönere Zukunft“ haben die Zusagen für Wohnbauförderung durch das Land NÖ erhalten und werden voraussichtlich mit den nächsten Baulosen im Sommer bzw. Herbst beginnen.

Dieser Bericht wird zur Kenntnis genommen.

PUNKT 3

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet Vizebürgermeister Daniel Kosak (ÖVP), über die Tätigkeit als Bildungsgemeinderat sowie als Vorsitzender des Vereinsausschusses.

- Nach Einbruch in Mittelschule sollte eine bessere Sicherheit in Betracht gezogen werden wie etwa Überwachungskameras für bestimmte Bereiche.
- Schulwart Alfred Okermüller wird auf Grund von Krankheit längerfristig ausfallen. Es wird deshalb eine Ersatzkraft für 40 Wochenstunden bis voraussichtlich Ende 2016 gesucht.
- Die Personalsuche (2 Mitarbeiter für 20 bis 25 Wochenstunden) für die neue schulische Nachmittagsbetreuung am Standort Mittelschule Altlangbach wird ausgeschrieben.

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet Gemeinderat Christoph Kraushofer (SPÖ), über die Tätigkeit als Jugendgemeinderat.

- Es besteht reges Treiben beim Freizeitzentrum und auch der Funcourt ist gut besucht. Es wurden kleine Reparaturen am Fangnetz sowie notwendige Wartungen durchgeführt, wofür sich GR Kraushofer bedankt.
- Die Zusammenarbeit zwischen Jugend und Gemeindeverwaltung funktioniert einwandfrei, die Saison soll weiterhin so verlaufen, vor allem aber verletzungsfrei.

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet Geschf. Gemeinderätin Christine Rauch (SPÖ), über die Tätigkeit als Umweltgemeinderätin.

- Der Blumenschmuckwettbewerb ist schon ausgeschrieben und die ersten Anmeldungen sind schon eingelangt. Die ersten Fotos wurden auch schon gemacht.

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet Gemeinderätin Annemarie Widauer (ÖVP), über die Tätigkeit als Frauengemeinderat.

- Der Antrag zum Beitritt zur „Tut Gut“ Gemeinde wurde gestellt und angenommen. Eine Kontaktaufnahme mit dem Regionalbetreuer ist ebenfalls schon erfolgt. Die weitere Vorgehensweise soll in kleinen Arbeitsgruppen besprochen werden.

Diese Berichte werden zur Kenntnis genommen.

PUNKT 4

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Beschluss zur Gründung des Vereines „Kinderbetreuung Laabental“ gefasst. Die notwendigen Unterlagen wurden bei der Bezirkshauptmannschaft eingereicht und die Vereinsgründung ist abgeschlossen. Somit wird der Verein den Betrieb der Krabbelstube und der schulischen Nachmittagsbetreuung (beide Standort Volksschule Altlangbach) per 01.07.2016 sowie den Betrieb der neuen schulischen Nachmittagsbetreuung (Standort Mittelschule Laabental) per 01.09.2016 übernehmen.

Die Gemeinde Brand-Laaben hat im Gemeinderat ebenfalls schon den notwendigen Beschluss für den Beitritt gefasst, der Beschluss seitens der Gemeinde Neustift-Innermanzing steht noch aus.

Es wurde der Beschluss über eine Anschubfinanzierung in der Höhe von 50.000,- Euro zum Verein Kinderbetreuung Laabental gefasst. Mit dieser Anschubfinanzierung sollen die ersten Personalkosten sowie allfällig notwendigen Einrichtungen abgedeckt werden. Weitere Einnahmen für den Verein erfolgen durch Förderungen des Landes sowie Beiträge der Eltern und anteilige Kostenübernahmen durch die Partnergemeinden.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 5

Seitens der NK Kommunalprojekt GmbH. (KomPro) wird nach Ausschreibung von insgesamt 7 Gewerken eine Aufstellung über die voraussichtlichen Errichtungskosten für einen 3 - und 4-gruppigen Kindergarten vorgelegt. Der Unterschied beträgt entgegen erster Schätzungen der KomPro (€ 150.000,- bis € 160.000,-) nach der Ausschreibung lediglich € 36.000,-. Damit wird auf Basis des Beschlusses des Gemeinderates vom 11.02.2016 (Punkt 9 der Tagesordnung), in dem bei einem Kostenunterschied von weniger als € 120.000,- gleich ein 4-gruppiger Kindergarten gebaut werden soll, beschlossen, einen 4-gruppigen Kindergarten zu bauen. Die vierte Gruppe soll aber noch nicht in Betrieb gehen und wird vorerst ohne Einrichtung hergestellt. Die Gesamtkosten für den Bau des 4-gruppigen Kindergartens werden laut Schätzung der KomPro insgesamt € 1.777.687,46 betragen.

Der GR-Beschluss vom 29.10.2015 für den Bau eines 3-gruppigen Kindergartens wird somit revidiert und der Bau eines 4-gruppigen Kindergartens beschlossen.

Abstimmung: einstimmig

Auf der Basis des Vergabevorschlages vom 24.5.2016 der NK Kommunal. Projekt GmbH, Umseerstraße 285, 3040 Neulengbach, die Errichtung des Kindergartens Altllengbach II betreffend, werden folgende Aufträge erteilt:

Gewerk	Firma/Standort	Betrag	exkl.	MWSt.:
HKLS Installationen	Doppler GmbH, Altllengbach	€ 172.714,17		
Baumeister	Ing. Franz Kickingner GmbH, Böheimkirchen	€ 557.230,67		
Fenster	Felbermayer, Unterwaltersdorf	€ 76.405,55		
Trockenbau	Perchtold Trockenbau, Wien	€ 52.789,46		
Elektroinstallation	Wallner Elektroanlagen, Altllengbach	€ 151.132,27		
Zimmermeister	Sulzer GmbH, Altllengbach	€ 164.471,45		
Spengler	Herbich GmbH, Wien	€ 31.490,84		

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 6

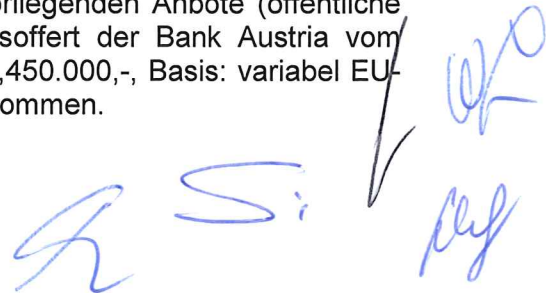
Der Vorsitzende erläutert den Nachtragsvoranschlag 2016. Stellungnahmen gemäß § 73 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung 1973 wurden nicht abgegeben. Änderungen zum beschlossenen Voranschlag ergeben sich im außerordentlichen Haushalt des Rechnungsjahres 2016 (Vorhaben Grundstücksankauf).

Sodann beschließt der Gemeinderat den Nachtragsvoranschlag 2016 mit € 4,986.700,-- im ordentlichen und mit € 3,589.000,-- im außerordentlichen Haushalt, somit mit insgesamt € 8,575.700,-- auf der Einnahmen- und Ausgabenseite.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen (ÖVP-Fraktion und SPÖ-Fraktion)
1 Nein-Stimme (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

PUNKT 7

Für den Ankauf von Grundstücken wird auf der Grundlage der vorliegenden Angebote (öffentliche Anbotsöffnung am 24.05.2016) und nach Prüfung des Darlehensofferts der Bank Austria vom 18.05.2016 als Billigstbieterangebot ermittelt (Darlehensbetrag: € 1,450.000,-, Basis: variabel EU-RIBOR/6 Monate + 0,81 % Aufschlag, Laufzeit 10 Jahre) und angenommen.



Es wird daher beschlossen, mit dem oben angeführten Anbotsleger nach Genehmigung durch das Land Niederösterreich einen offertgemäßen Darlehensvertrag abzuschließen.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen (ÖVP-Fraktion und SPÖ-Fraktion)
1 Nein-Stimme (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

PUNKT 8

Im „Berndorfer Modell“ werden Mütter, die auf Fremdbetreuung ihrer Kinder verzichten, finanziell unterstützt, Sie sollen im Monat zumindest einen Betrag von € 800,- - € 880,- zur Verfügung haben. Angedacht war, dass die anfallenden Kosten auf Gemeinde, Land und Bund aufgeteilt werden.

Von GR Mag. Dr. Singer wird der Antrag gestellt, dass € 200,- pro Monat auf die Dauer von 1,6 Jahren von der Gemeinde an Mütter die Fremdbetreuung verzichten ausbezahlt werden.

Abstimmung: 19 Nein-Stimmen (ÖVP-Fraktion und SPÖ-Fraktion)
1 Ja-Stimme (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

PUNKT 9

Gemeinsam mit den beiden Hotels „Das Steinberger“ und „Böswarth-Lengbachhof“ soll an zwei Standorten (Sonnenweg und Futterwiese) jeweils ein Fitnessparcours mit mehreren Geräten angelegt werden. Die formelle Abwicklung (Bestellung) wird von den beiden Hotels übernommen. Nach Diskussion wird der Beschluss gefasst, aus dem Budgetposten „Tourismusförderung“ einen Kostenzuschuss von max. 30.000,-- Euro seitens der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen (ÖVP-Fraktion und SPÖ-Fraktion)
1 Nein-Stimme (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

PUNKT 10

Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über Abschluss von Vereinbarungen bezüglich Ankauf von Grundstücken für die Marktgemeinde Altlangbach entschieden.

PUNKT 11

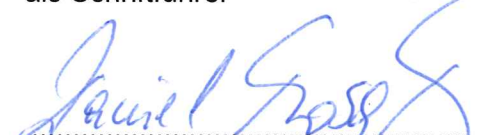
Es wurde in nicht öffentlicher Sitzung über Abschluss einer Vereinbarung bezüglich Ankauf bzw. Pacht von Grundstücken für die Marktgemeinde Altlangbach entschieden.

Der Vorsitzende schließt um 20.54 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Beilagen:
- Dringlichkeitsantrag (zu TOP 9)

Handwritten signatures in blue ink at the bottom right of the page. There are three distinct signatures: one that looks like 'ASi', another that looks like 'WZ', and a third that looks like 'Ruf'.

G.g.g.


.....
Bürgermeister Michael Göschelbauer
als Vorsitzender
.....
Amtsleiter Christian Schmözl
als Schriftführer
.....
Vizebürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner
als Vertreter der SPÖ
.....
Vizebürgermeister Daniel Kosak
als Vertreter der ÖVP
.....
Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer
als Vertreter der FPÖ

Bgm. Michael Göschelbauer
Lengbachl 9
3033 Altlenzbach

Altlenzbach, am 25. Mai 2016

Dringlichkeitsantrag

betreffend: Beschlussfassung über die Errichtung von Fitnessparcours
an den Standorten Sonnenweg und Futterwiese

eingbracht von VBgm. Daniel Kosak und VBgm. Mag. Wolfgang Luftensteiner

Gemäß § 46 (3) NÖ Gemeindeordnung 1973 wird für die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Altlenzbach am 25. Mai 2016 der folgende Dringlichkeitsantrag zur Behandlung eingebracht:

Begründung: Die Marktgemeinde Altlenzbach hat großes Interesse daran, dass die Bevölkerung möglichst guten Zugang zu Einrichtungen hat, die der Gesundheitsförderung und der Vorsorge dienen. Die Fitness der Menschen und der niederschwellige Zugang zur körperlichen Betätigung sind ein wichtiger Teil dieser Bemühungen. Zuletzt ist das mit dem Beitritt zum Programm „Gesunde Gemeinde“ auch klar zum Ausdruck gekommen. Darüber hinaus ist die Gemeinde bestrebt, den Gästen der beiden großen touristischen Betriebe ein attraktives Freizeitangebot zur Verfügung zu stellen.

Gemeinsam mit den beiden Hotels „Steinberger“ und „Lengbachhof“ soll daher an zwei Standorten (Sonnenweg und Futterwiese) jeweils ein Fitnessparcours mit mehreren Geräten angelegt werden. Ein dritter Standort soll in absehbarer Zeit bei der Mittelschule Laabental errichtet werden. Alle nötigen Grundstücke stehen im Eigentum der öffentlichen Hand und sind somit für alle Menschen jederzeit zugänglich. Die formelle Abwicklung (Bestellung) wird von den beiden Hotels übernommen, die Marktgemeinde Altlenzbach leistet einen Kostenzuschuss von maximal 30.000 Euro.

Antrag:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Altlenzbach möge sich mit der Errichtung von zwei Fitnessparcours befassen und eine entsprechende Entscheidung treffen.

Gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 wird beantragt, der Gemeinderat möge der Behandlung dieses Dringlichkeitsantrages in der GR-Sitzung am 25. Mai 2016 zustimmen.

Altlenzbach, am 25. Mai 2016

